MARKUS-BRIEF

Gemeindebrief der
evangelischen Markuskirchengemeinde Stuttgart

4/2013

Jetzt ist es soweit. Lange vorgedacht, gründlich vorbereitet – und dann ist er da, der Tag der Konfirmation. Feiern. Geschenke kriegen. Im Mittelpunkt stehen. Das ist schon etwas Besonderes. Bis heute.

Dabei kommt die Konfirmation in der Bibel gar nicht vor. Aber sie ist fester Bestandteil evangelischer Frömmigkeit, in Württemberg schon seit 1723. Ein Grund für die Beliebtheit: Man kann sie aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten. So können viele Menschen ihre persönlichen Vorstellungen wiederfinden und trotzdem gemeinsam ein Fest feiern.

Früher war mit der Konfirmation die Kindheit zu Ende und man war erwachsen. Heute ist dieser Übergang fließend geworden und für die Konfirmierten ändert sich wenig. Dagegen empfinden viele Eltern diese Zeit als einen tiefen Einschnitt in der Beziehung zu ihren Kindern. Diese Veränderung ist mit Hoffnungen und Ängsten verbunden. Wie auch bei der Taufe können sich die Eltern bei der Konfirmation vergewissern: Gott begleitet mein Kind auf seinem Lebensweg.

Als Pfarrer steht für mich bei der Konfirmation im Vordergrund, dass die Jugendlichen nach einer längeren Zeit der Vorbereitung bewusst „Ja“ sagen können. „Ja“ – ich bin getauft, und das ist gut so. „Ja“ – ich bin nicht alleine unterwegs auf meinem Weg, und das ist gut so. Konfirmation heißt denn auch wörtlich übersetzt: „Bestätigung“. Ich bestätige für mich, was Gott mir bei meiner Taufe zugesagt und versprochen hat.

Von unseren 16 Konfirmanden wurde 14 als Säuglinge oder Kleinkinder getauft. Zwei Konfirmandinnen werden am Wochenende ihrer Konfirmation getauft werden. Doch egal ob als Kleinkind oder auf der Schwelle zum Erwachsenen: die Taufe ist ein Geschenk. Wie ein echtes Geschenk wird es einem Menschen zuteil, ohne dass der sich das verdienen muss oder kann. Wer die Taufe empfängt, darf sich sein ganzes Leben darauf berufen.

Wie bei einem echten Geschenk ist es nun freilich so, dass der Schenkende sich wünscht, dass sein Geschenk nicht nur achtlos in den Schrank gelegt und vergessen wird. So freut sich Gott, wenn ich das

Geschenk meiner Taufe irgendwann auszupacken beginne und – das ist das Größte – mich seinerseits daran freue. Denn um Freude zu bereiten sind Geschenke doch da, oder?

Die Zeit des Konfirmandenunterrichts ist die Zeit, in der wir zusammen überlegt haben, was das für jeden einzelnen bedeutet. Wir haben uns mit den großen Themen des christlichen Glaubens auseinandergesetzt, mit Gott, Jesus Christus, der Bibel, dem Abendmahl, der Taufe … Viele interessante Gespräche sind daraus entstanden. Manche erstaunte Nachfrage. Ab und an wurden auch Zweifel artikuliert. Das ist ganz in Ordnung so. Ich gestehe, dass ich ein wenig stolz bin auf „meine“ Konfis – wir waren und sind eine gute Truppe, eine lebendige Mischung aus Mädchen und Jungs, aus Vorlauten und Nachdenklichen. Manche Freundschaften sind in der Konfirmandenzeit entstanden oder wurden vertieft. Das mitzuerleben, macht Freude.

Schön waren die Freizeiten (die Fahrt zum Kirchentag nach Hamburg steht für manche – mich eingeschlossen – noch bevor), spannend die Exkursion zum Bestatter, unser Trip in der Kletterwand, der gemeinsame Besuch des Filmgottesdienstes, das Kinderschminken beim Bazar ... Alles kann und will ich gar nicht aufzählen – nur danken möchte ich an dieser Stelle all denjenigen, die sich außer mir und Jürgen Kull, unserem Jugendreferenten, noch eingesetzt haben in der zurückliegenden Zeit! Etwa bei der Kanu-Ausfahrt, vor und während der Konfi-Freizeit im Oktober, bei der Betreuung der Konfirmanden in den einzelnen Praktika. DANKE!

Jetzt ist es soweit. Am 27. April feiern wir miteinander unser erstes Abendmahl. Zwei Konfirmandinnen empfangen bei diesem Gottesdienst die Heilige Taufe. Tags drauf, am 28. April ziehen wir dann allesamt feierlich in die Markuskirche ein. 16 Jungs und Mädchen sagen Ja zu Ihrer Taufe und bekommen sichtbar und spürbar den Segen Gottes zugesprochen.

Ein großer Festtag für die Jugendlichen und für uns als Gemeinde. Feiern Sie mit! In unserer Kirche ist genügend Platz für alle!

Ihr Pfarrer

Ihre Konfirmation feiern am 28. April 2013

Lukas Böhm
Niclas Böhm
Finn Gronemeyer
Maximilian Keller
Giulia König
Lucie Müller
Carlotta Patzelt
Raoul Polder
Henrike Rapp
Amalie Richter
Johanna Seiler
Klara Simon
Maja Steko
Carolin Stern
Stephanie Trumpp
Tilman Weber

Kinder- und Jugendbibliothek im Paul-Fischer-Haus (Zellerstr. 31)

Nach den Osterferien wieder

ab 9. April jeden Dienstag

von 16:30 bis 17:30 Uhr

Vorlese- und (oder) Märchenstunde.

Beim Lesewettbewerb am 19. März 2013 haben wir drei erste Preise vergeben. Hervorragend gelesen haben:

Ida Kohlrausch, 3. Klasse,

Linus Schneider, 4. Klasse und

Ersin Noyan Dingersu, 4. Klasse

Herzlichen Glückwunsch an die kleinen „Leseratten“!

Musik in Markus

Samstag, 20. April 2013, 20:00 Uhr

Königliche Kammerklänge

Konzert für Laute und Viola da gamba

Musik von John Dowland, **Gottfried Meusel, Telemann – Sonate D-Dur für Viola da gamba solo, Adam Falkenhagen – Sonata V F-Dur**
Es musiziert das Duo Kirchhof:
Martina Kirchhof (Renaissance- u. Barock-Viola da gamba)
Lutz Kirchhof (Renaissance- und Barock-Laute)

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

M22 Markus 22

Montag, 22. April 2013, 20:00 Uhr, Markuskirche

„Das Tor zum Glauben“ mit
Jörg Widmaier, Kunsthistoriker, Tübingen

Der Wichtigkeit der Taufe entsprechend hat die frühchristliche Kirche auch dem Ort der Taufe besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Sowohl unter den byzantinischen wie unter den römischen Baudenkmälern des 1. Jahrtausends nehmen die Baptisterien eine hervorragende Stellung ein (z.B. Ravenna, Florenz). Der Taufstein löst aber um 1000 überall die Baptisterien ab. In Deutschland war es am Anfang wohl eine große, schmucklose Kufe die sich im Verlauf des 11. und 12. Jahrhunderts zu einem künstlerisch bedeutenden Steinbildwerk der christlichen Kirchen entwickelt hat.

Unser Thema ist auch das Thema der Dissertation von Jörg Widmaier. Er nimmt uns mit in die Zeit der Romanik, in der außerordentlich eindrucksvolle Taufsteine erschaffen wurden.

Kirchenwahl 2013 – Frist für Ummeldungen

Am 1. Dezember 2013 (1.Advent) werden in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg und damit auch in der Markuskirchengemeinde die Kirchengemeinderäte und die Mitglieder der Landessynode neu gewählt. Dazu werden Sie noch rechtzeitig Informationen erhalten. Wahlberechtigt sind Kirchenmitglieder ab 14 Jahren jeweils in der Gemeinde ihres Hauptwohnsitzes.

Ummeldungen zur Markuskirchengemeinde oder zu anderen Gemeinden können noch berücksichtigt werden, wenn sie bis zum **31.05.2013** im Pfarramt eingegangen sind. Falls Sie in letzter Zeit umgezogen oder sich nicht mehr sicher sind, bei welcher Gemeinde Sie gemeldet sind, fragen Sie doch bitte bis Ende Mai im Gemeindebüro (Tel. 60 62 59) nach.

Vorschau: Stuttgarter Pfingstnacht

Musik und Tanz, Polit-Talk und Kurzvorträge, Kunst-Begegnungen, Gottesdienste und Turmbesteigung – in der achten Stuttgarter Nacht der offenen Kirchen gibt es wieder ein buntes Programm. In diesem Jahr beteiligen sich 17 Kirchengemeinden.

Die Nacht der offenen Kirchen 2013 ist an Pfingstsonntag, **19. Mai**, von **19.00 bis 24.00 Uhr**. Der Eintritt ist frei. Ein Faltblatt mit dem Programm finden Sie in der Kirche und an vielen Verteilstellen. Das vollständige Programm und viele Infos finden Sie auch unter www.pfingstnacht-stuttgart.de.

Neuer Kurs für Ehrenamtliche

Vorbereitungskurs zur Sterbebegleitung in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern, Sitzwache des HOSPIZ STUTTGART

Für schwer kranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen kann die Begleitung durch Ehrenamtliche der Sitzwachengruppen ein Stück Lebensqualität darstellen. Die Sitzwachengruppen des HOSPIZ STUTTGART übernehmen diese Aufgabe in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern.
Die Ehrenamtlichen werden darauf intensiv vorbereitet. Der Vorbereitungskurs orientiert sich an den Rahmenempfehlungen der LAG Hospiz Baden-Württemberg e.V. und des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes e.V. Wir begleiten Menschen aller Konfessionen. Es entstehen für die TeilnehmerInnen keine Kosten.
Ab sofort finden Vorgespräche für den neuen Kurs statt. Nähere Informationen bei Christa Seeger, Sitzwache des HOSPIZ STUTTGART, Römerstr. 71, 70180 Stuttgart, Tel. 72 234 470, e-mail: info@sitzwache.de.

Ausschreibung Mesnerstelle

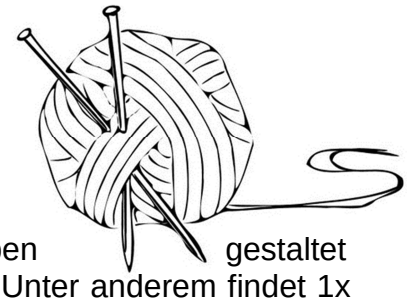
Wegen Ausscheidens der bisherigen Stelleninhaberin suchen wir ab 01.06.2013 für die Markuskirche einen Mesner/Hausmeister (m/w). Der Dienstauftrag liegt zwischen 80% und 90% und wird zur Zeit noch geklärt.

Zu den Aufgaben gehören der Mesnerdienst in der Markuskirche (Vorbereitung und Begleitung der Gottesdienste), Betreuung, Pflege und Instandhaltung der Gebäude, ihrer technischen Einrichtungen und gärtnerischen Anlagen, Vorbereitung der Gemeinderäume, Begleitung von Veranstaltungen, Tätigkeiten im Servicebereich und Reinigungsarbeiten im Innen- und Außenbereich. Die Zugehörigkeit zur evangelischen Kirche wird vorausgesetzt.

Wir bieten eine Vergütung nach der Kirchlichen Anstellungsordnung (TVöD), zusätzliche Altersversorgung und eine befristete Anstellung auf bis zu 2 Jahre (bei Eignung erfolgt Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis).

Bei Interesse wenden sie sich bitte an Pfr. Dr. Knapp (Tel. 60 62 59).

Strick-Treff



im Paul-Fischer-Haus
(Zeller Str. 31)

Unser Gemeindeleben gestaltet sich sehr vielseitig. Unter anderem findet 1x monatlich ein geselliger Stricktreff bzw. Spieletreff statt. Hier wollen wir uns austauschen, in Garn und Farben schwelgen und nebenher der Kreativität freien Lauf lassen. Wer will, kann für den eigenen Gebrauch arbeiten oder sich für den nächsten Markusbazar engagieren. Partner bzw. nicht Garnbegeisterte sind ebenfalls willkommen, denn für diesen Personenkreis stehen einige Gesellschaftsspiele zur Verfügung. Abgerundet wird das Ganze mit Kalt-und Warm-getränken, Selbstgebackenem …

Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie einfach vorbei um nette Leute aus Ihrer Gemeinde kennenzulernen!

Die nächsten Termine sind:

Do 18.04. / Do 13.06. / Do 11.07.

… immer von 18.00 -20.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Stefanie Wald und Marga Mühlleitner

Richtfest neuer Hospitalhof

Am 21. März war es soweit. Der neue Hospitalhof feierte Richtfest. Damit nimmt das neue Zentrum der Evangelischen Kirche in Stuttgart für Bildung, Kultur, Spiritualität und Verwaltung endlich Gestalt an. Bis 2014 wird der Hospitalhof neu gebaut. Freuen Sie sich mit uns darauf!

Konfirmation 2014

Der nächste Konfirmandenjahrgang (die Geburtsjahrgänge 1999/2000) wurde bereits informiert; wir laden alle Jugendlichen, die sich 2014 konfirmieren lassen möchten, herzlich zum Informations- und Anmeldeabend am 9. April 2013 um 19.30 Uhr ins Paul-Fischer-Haus (Zellerstr. 31) ein. Wer keine Einladung erhalten hat und zur Zeit die 7. Klasse besucht, ist trotzdem herzlich willkommen.

Pfr. Dr. Knapp wird darüber informieren, was Konfirmation ist, wann der Konfirmandenunterricht stattfindet und was noch alles zum Konfi mit dazugehört.

Wenn Ihr oder Sie Fragen habt, steht das Gemeindebüro (Tel. 60 62 59) mit Rat und Tat zur Seite. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen!

Diamantene und Goldene Konfirmation am 20. Oktober 2013

Wer 1953 bzw. 1963 konfirmiert worden ist, kann sich ab sofort im Gemeindebüro (Tel. 60 62 59) zum Konfirmationsjubiläum melden und vormerken lassen. Sie werden dann im Sommer eine Einladung zum Festgottesdienst im Oktober erhalten. Wer Adressen von Jahrgangskamerad(inn)en hat, die in der Markuskirche konfirmiert wurden, möge uns dies bitte ebenfalls mitteilen.

Seniorenkreis

Am **25.04.2013** um **14:30 Uhr** dürfen wir einen Film sehen, den Herr Gerhard Stahl über den malenden Pfarrer Sieger Köder (nebenstehendes Bild) gedreht hat. Pfarrer Köder lebt in Ellwangen und ist mit seinen 88 Jahren ein weithin bekanntes schwäbisches Original. Es wird sicher ein vergnügter Nachmittag werden.

Herzliche Einladung an alle! *S. Hertlein*

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

03.4.: Erika Siefer	(75)
04.4.: Christian Rassaerts	(70)
05.4.: Anneliese Martmüller	(70)
06.4.: Ingrid Bäurle	(75)
12.4.: Ilse Graf	(88)
13.4.: Else Schäffauer	(90)
16.4.: Elfriede Körke	(75)
17.4.: Heino Bock	(80)
23.4.: Peter Pfeifle	(70)
26.4.: Gertrud Fischer	(80)
28.4.: Doris Schwarz	(87)
30.4.: Anneliese Wolff	(87)

Taufe

Jakob Oskar Gelber, Liststr. 34

Bestattung

Rolf Knecht, Mühlrain 16	(84)
Boris Ringleib, Zellerstr. 46	(53)
Christa Därr, Alexanderstr. 174	(75)
Brigitte Voll, Alte Weinsteige 13	(91)
Karl-Heinz Berger, Neue Weinsteige	(70)

Wechsel in der Kirchenpflege

Nach langen Jahren scheidet unser Kirchenpfleger Klaus Doetschmann aus dem Amt. Als Gemeindeglied bleibt er der Markuskirche aber weiter verbunden. Wir sagen an dieser Stelle DANKE dafür, wie Herr Doetschmann sein Amt wahrgenommen hat – für seine Gründlichkeit, Umsicht und all die Sachkenntnis, die er sich im Laufe der Zeit erworben hat. Wir verabschieden ihn im Gottesdienst am 21. April.
Inzwischen wurde der Stab in der Kirchenpflege weitergeben. Als Nachfolger ab 1. April hat der Kirchengemeinderat Herrn Bernd Oppenländer gewählt. Herr Oppenländer ist langjähriges Gemeindeglied und dürfte vielen unter uns gut bekannt sein. Wir freuen uns auf eine gute und fruchtbringende Zusammenarbeit. Als Kirchenpfleger wird Herr Oppenländer kraft Amtes Mitglied im Kirchengemeinderat. Die offizielle Einführung in sein Amt feiern wir ebenfalls am 21. April im Gottesdienst.

Gottesdienst in der Markuskirche

01.4. Ostermontag
10:00 Uhr Messe (Dunkel)

07.4. Quasimodogeniti
10:00 Uhr Gottesdienst (Roos)
Kinderkirche

14.4. Miserikordias Domini
10:00 Uhr Gottesdienst / Taufen
(Dr. Knapp)

21.4. Jubilate
10:00 Uhr Gottesdienst (Dunkel)
Markuskantorei
Verabschiedung Kirchenpfleger und Einführung neuer Kirchenpfleger
Kinderkirche

27.4. 18:00 Uhr Konfirmandenabendmahl
(Dr. Knapp)

28.4. Kantate
10:00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation (Dr. Knapp)

05.5. Rogate
10:00 Uhr Gottesdienst (Dunkel)
11:15 Uhr Orgelmatinée. Werke von Bach, Mendelsson und Widor. An der Orgel: Friedemann Doerksen.

Aus unserem Gemeindekalender

Kirchengemeinderatssitzung
08.4.; 19:30 Uhr, Saal unter der Orgel
Meditatives Tanzen
08., 22.4.; 19:30 Uhr, Zellerstr. 31
Stricktreff
18.4.; 18:00 – 20:30 Uhr, Zellerstr. 31
Bibelgesprächskreis
23.4.; 14:30 Uhr, Saal unter der Orgel
Seniorenkreis
25.4.; 14:30 Uhr, Saal unter der Empore
Gemeindedienst
24.4.; ab 8:30 Uhr, Gemeindebüro

Zweckbestimmung der Kollekten

01.4.: Theodor-Schneller-Schule
07.4.: Telefonseelsorge
14.4.: Markuskantorei
21.4.: Landesopfer für Ökumene und Auslandsarbeit
27.4.: Kirchenmusik
28.4.: Theodor-Schneller-Schule

Danke… für folgende Kollekten

03.3.:	Wärmestube	110,29€
10.3.:	Landesopfer Studienhilfe	138,29€
17.3.:	Theodor-Schneller-Schule	114,93€
24.3.:	Kindergarten	96,78€
28.3.:	Seniorenarbeit	
29.3.:	Hoffnung für Osteuropa	
30.3.:	Markuskantorei	
31.3.:	Theodor-Schneller-Schule	

Anschriften und Rufnummern 70180 Stuttgart, Römerstr. 41 ***www.markusgemeinde-stuttgart.de***

1. Pfarramt: Dr. Tilo Knapp, Römerstr. 41, Tel.606259, e-mail: tilo.knapp@elkw.de
2. Pfarramt: Daniela Dunkel, Römerstr. 71, Telefon 60 21 12, e-mail: daniela.dunkel@elkw.de
Kirchengemeinderatsvorsitz: Pfr. Dr. Knapp,Tel. 60 62 59 u. Jutta Schöllhammer, Römerstr. 88, Tel. 60 08 72
Gemeindebüro Römerstr. 41: Rita Atzman, **Telefon 60 62 59** , Fax 60 49 72
Büro-Besuchszeiten: Mo-Fr 9.30-11.30 Uhr / Mo 16-17.30 Uhr e-mail: buero@markusgemeinde-stuttgart.de
Kirchenmusiker: Andreas Scheufler, Telefon 420 23 27, e-mail:musik@markusgemeinde-stuttgart.de
Mesnerin: Regina Heinzelmann, Mobil: (01 75) 9 87 49 27
Jugendreferent: Jürgen Kull, Tel. 18 771 41 (dienstl.)/0 71 23 / 36 04 26 (privat) e-mail: juergen.kull@ejus-online.de
Kirchenpfleger: e-mail: kirchenpflege@markusgemeinde-stuttgart.de
Paul-Fischer-Haus: Zellerstraße 31, Hausmeisterin: Sylvia Witzelmaier, Telefon 60 51 27
Förderverein "Freunde der Musik in Markus": BW-Bank, BLZ: 600 501 01, Konto-Nr. 232 7217
Markus-Kindergarten: Listtstr. 16, Telefon 60 33 44
Bankverbindung der Markusgemeinde: Konto-Nr. 202 1324, Landesbank Baden-Württ. (BLZ 600 501 01)
Diakoniestation Markus-Süd, Böblinger Str. 86, 70199 Stuttgart, Telefon 640 58 08
Markuskrankenverein, Konto-Nr. 2 166 571, Landesbank Baden-Württ. (BLZ 600 501 01)
Schriftleitung (verantwortlich für den Inhalt): Pfr. Dr. Tilo Knapp / Hergestellt als Eigendruck